

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 14/19

02.04.2019

Tilman Piepenbrink ist neuer Revierleiter am Königssee

Tilman Piepenbrink (l.) aus Würzburg ist seit Anfang April 2019 neuer Revierleiter am Königssee im Nationalpark Berchtesgaden. Der 33-jährige löst Matthias Hofbeck (r., 65) ab, der das Revier Königssee seit 1988 geleitet hat und Ende März in den Ruhestand getreten ist. Piepenbrink hat an der Fachhochschule Weihenstephan Forstwissenschaften studiert und ist bereits seit 2014 als Förster an der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden tätig. Bei der Amtsübergabe mit Sachgebietsleiterin Kathrin Rinneberg (Mitte) gratulierte Hofbeck seinem Nachfolger und betonte: "Das Revier Königssee ist das schönste Forstrevier Deutschlands. Ich wünsche Dir stets viel Freude und gutes Gelingen!" Mit rund 10.000 Hektar ist das Revier Königssee das größte Forstrevier Deutschlands, rund 140 Kilometer Wanderwege und alpine Steige erschließen das Gebiet. Große Flächen gehören zur Kernzone des Nationalparks Berchtesgaden, das Schutzgebiet besuchen jährlich rund 1,6 Millionen Gäste.

(Ohne Leerzeichen 838, mit Leerzeichen 967)

Bildnachweis (Credit: Nationalpark Berchtesgaden): Neuer Revierleiter.jpg